

Die Fussballzeitung des SSV Mühlwald

Das Waldstadion

12.05.2018
8.Ausgabe

Magazin www.ssv-muehlwald.com



„VERTEIFLT UND VERFLIXT, DAHOAM GEAT NIX“

Erneute Heimpleite gegen Niederdorf!!!!

Es ist wie verhext. In der einstigen „Festung“ Waldstadion, aus der die Gegner meistens ohne Punkte wieder nach Hause gefahren sind, will kein Sieg mehr gelingen. Dabei hat Mühlwald in den letzten 3 Heimspielen 6! Tore erzielt. Also im Schnitt 2 Tore pro Spiel, aber kein Sieg. Das gibt zu denken! Nach vorne können wir nicht klagen, die Mannschaft erspielt sich viele Chancen, einzig die Auswertung dieser könnte man bemängeln. Man lässt einfach zu viele „hundertprozentige“ aus, aber trotzdem werden Tore erzielt. Die Abwehr ist in dieser Saison aber nicht mehr das was sie mal war.

Oder sagen wir besser das Abwehrverhalten der gesamten Mannschaft. Meistens laufen wir einen Rückstand hinterher, der durch blöde Fehler entsteht. Die Moral des Teams ist aber bemerkenswert gut, da wir meistens auch in der Lage sind diese Rückstände aufzuholen. Das kostet natürlich Kraft und nagt an der konditionellen Substanz jedes Spielers, als geht am Ende meistens die Luft aus. Stellt sich also die Frage, warum muss man immer so viele Gegentore kassieren? In dieser Saison haben wir lediglich einmal zu Null gespielt. Dieser 1:0 Sieg gegen Raas datiert vom 11.11.17.

Zugegeben, die Hintermannschaft wurde heuer auch durch Langzeitverletzungen und häufige Umstellungen geschwächt, dies darf aber keine Ausrede sein. Dennoch, die Mannschaft zeigt im Saisonsfinish dass sie gut drauf ist, und irgendwann ist auch der Heimfluch wieder gebrochen.



WASSERKRAFTWERK MÜHLWALD AG

AZIENDA ELETTRICA SELVA DEI MOLINI S.p.A.



Wieder kein Heimsieg

Nach dem bitteren Ausscheiden im Pokal gegen Wiesen, war am Samstag der FC Niederdorf unser Gast. Das Spiel hatte noch gar nicht richtig begonnen, schon lagen wir 0:1 zurück. Schwer geschockt von diesem schnellen Rückstand gelang es Mühlwald nicht Ordnung ins Spiel zu bringen, Fehler reihten sich aneinander, und so kam es noch dicker, nach 10 Minuten fiel sogar das 2:0 für Niederdorf. Nun schien es als ob dies heute eine klare Sache für den Gegner wird. Doch falsch gedacht. Ab jetzt kam Mühlwald besser in Tritt. Nach einem Freistoß sprang Maurer höher als alle anderen und nickte gekonnt zum Anschlusstreffer ein. 3 Tore in 15 Minuten, das bekommen Zuschauer selten zu sehen. Mühlwald drückte nun und verunsicherte Niederdorf immer mehr, immer wieder schöne Aktionen und Chancen unseres Teams. Man sah der Burchia Truppe an, dass sie den Ausgleich vor der Pause unbedingt will. Kurz vor der Halbzeit war es dann auch soweit, Plankensteiner Stefan glich per Kopfball zum 2:2 aus. Großer Jubel im Waldstadion. In der 2. Halbzeit dasselbe Bild: Mühlwald agierte, Niederdorf reagierte. Unser SSV erspielte sich Chance um Chance und kämpfte beherzt, war nun eindeutig die bessere Mannschaft. Man ließ praktisch gar nichts mehr vom Gegner zu, Simonic und Maurer hatten auch die Führung auf dem Fuß. Nur noch selten war Niederdorf vor unserem Tor zu sehen. In der 60 Minute klärte unsere Abwehr einen Ball, ein Gegenspieler kam dabei zu Fall, als die Aktion bereits geklärt war. Zur Überraschung piff der Schiri Elfmeter. Eine äußerst fragwür-

dige Entscheidung. Der Strafstoß wurde von Bachmann sicher verwertet und wir lagen wieder mal zurück. Nun ließ sich Mühlwald wieder etwas in die eigene Hälfte drängen. Der Coach reagierte und stellte auf 3er Abwehr um, nach und nach erholten wir uns vom erneuten Gegentor. Kurz vor Ende noch eine Ecke für uns. Ein Gegenspieler umklammerte Simon und riss ihn zu Boden, es hätte klar Elfer geben müssen, doch der Pfiff blieb aus. Frustriert schubste Simon seinen Gegenspieler zur Seite und bekam dadurch die rote Karte. Dumme und überflüssige Aktion von Simon!! Somit verloren wir erneut ein Heimspiel. Zu Hause ist der Wurm drin. Fazit: Wir brauchen uns nicht über Fehlentscheidungen des SR aufzuregen, die wird es immer geben. Hätten wir unsere Chancen reingemacht, dann stellt sich diese Diskussion erst gar nicht. Zur Zeit leistet sich die Mannschaft zuviele Black Outs, wir schießen zwar Tore, aber bekommen viel zu viele. Man ist momentan nicht in der Lage, eine gute Balance zwischen Offensivarbeit und Defensivarbeit zu finden. Schade, denn die Moral, der Biss und Kampfgeist in der Mannschaft ist gut. Man muss dem Team auch ein Kompliment aussprechen, sie haben in den letzten Wochen tolle, spannende Spiele gezeigt, und waren meistens auch die bessere Mannschaft auf dem Platz. Am Kirschtasamstag, nächste Woche ist dann St. Georgen unser Gast, hier muss ein Heimsieg her. Kopf hoch und weiter geht's.

Mühlwald : Niederdorf aus Sicht des Gegners

Einen harten Kampf lieferten sich am Samstag unsere Jungs mir den Hausherren aus Mühlwald. Am Ende konnten wir aber alle drei Punkte mit nach Hause nehmen.

Unsere Mannschaft begann sehr konzentriert und liess den Gegner überhaupt nicht ins Spiel kommen. Folgerichtig ging man mit der ersten Chance in Führung. Folgerichtig ging man mit der ersten Chance in Führung. Nach einer schönen Kombination flankte Stifter Robert auf Kapitän Bachmann Rene, der in bester Uwe-Seeler-Manier mit dem Hinterkopf zum 1:0 einköpfte (5. Minute). Und als die wenigen Dorfa Zuschauer auf der Tribüne in Mühlwald immer noch staunten, dass Reno per Kopf (!!!!) traf, da fiel auch schon das 2:0: Stoll Reini hob den Ball nach einer Einzelaktion mit rechts ins lange Eck (12. Minute). Sein zehntes Saisontor!

Danach entschied der Schiedsrichter nach einem Foul an Stifter Robert zur Verwunderung aller auf Freistoss für Mühlwald: und prompt konnten die Hausherren auf 1:2 verkürzen, als unsere Abwehr Maurer am langen Pfosten laufen liess und dieser problemlos einschoss. (15. Minute). Danach wurden die Gastgeber stärker und konnten schliesslich in der 35. Minute ausgleichen. Torschütze war Plankensteiner. Gleichzeitig war dies auch der Pausenstand.

Die Heimmannschaft kam sehr stark aus der Kabine und hatte einige große Möglichkeiten zur Führung, die aber allesamt nicht aufs Tor brachten, oder an unserem Keeper Hofmann scheiterten. Die erste gefährliche Aktion unserer Mannschaft in Hälfte zwei brachte schliesslich die Entscheidung. Stoll Reinhold spielte einen perfekten Pass auf Klettenhammer Werner (der aus abseitsverdächtiger Position ins den 16er zog), der vom Verteidiger nur noch mit einem Foul gestoppt werden konnte. Den fälligen Elfmeter verwandelte Kapitän Reno eiskalt. Danach versuchten die Hausherren alles, um noch zum Ausgleich zu kommen, doch unsere Abwehr um Manu und Wiss hielt stand und konnte den Sieg über die Zeit retten.

Fazit: ein hart erkämpfter und auch etwas glücklicher Sieg in Mühlwald, was aber auch nicht anders zu erwarten war.



FUSSBALLZITATE VON MARIO BASLER

„Es gibt doch in der Bundesliga oder beim FC Bayern nicht nur Spieler, die am Sonntag immer in die Kirche gehen.“

Mario Basler am Tag nach seiner Suspendierung

„Ich habe immer gesagt, mich interessiert nicht, wer spielt, Hauptsache ich spiele.“

„Bei mir nicht, ich spiele ja nur 70 Minuten.“
auf die Frage, ob es in der neuen Saison zu einer Überbelastung der Fußballprofis kommt

„Ganz gut. Ich habe mich die ganze Nacht um seine Frau gekümmert.“
auf die Frage, wie es Dietmar Hamann nach seinem Schlaganfall geht

VSS Freizeitmeisterschaft

Am 6. Spieltag der Rückrunde empfangen wir die Mannschaft Hochpustertal im Waldstadion. Unser Team begann stark und konnte bereits nach 3 Minuten durch Marco Catanzariti mit 1:0 in Führung gehen. Wie schon so oft in der laufenden Meisterschaft hielt die Führung aber nicht lange und unsere Mannschaft kassierte in der 5. Spielminute das 1:1. In der 18. Minute gelang dem Gegner nach einem Fehler unserer Abwehr das 2:1. In der Folge zeigte unsere Mannschaft einige schöne

Spielzüge, doch es kam nichts Zählbares heraus. Besser machte es der Gegner, der in der 28. Minute auf 3:1 erhöhen konnte. Nach der Pause schwächte sich der Gegner selbst. Nach einem Foul vom Torwart an Fabian Oberholler sah dieser die rote Karte und es gab Elfmeter für uns. Fabian trat selbst an und erzielte den Anschlusstreffer zum 2:3. Nach der roten Karte kam von unserem Team aber viel zu wenig und so blieb es bei der bitteren 2:3 Niederlage.

U10 Mühlwald : Olang

Einen klaren Sieg gegen Olang feierte unser U10-Team im Heimspiel gegen Olang. Auch spielerisch waren einige se-

henswerte Aktionen dabei. Je 2 Tore erzielten Philipp Oberparleiter und Martin Schneider.



Unser heutiger Gegner: St. Georgen Amateure



Der „kleine Bruder“ von Serie D Aufsteiger St. Georgen, die „Jergina Amateure“ gehen heuer in ihre 3. Saison in der 3. Amateurliga. In der Debutsaison landeten sie auf dem 10 Rang (von 12 Mannschaften), letzte Saison beendete man die Saison als Tabellenletzter. In der aktuellen Serie liegt St. Georgen auf Platz 9, lediglich 5 Punkte hinter Mühlwald.

St. Georgen ist für Mühlwald ein äusserst unangenehmer Gegner. So mancher Gegner hat die Jergina schon unterschätzt und hat dann auf dem Platz die Quittung dafür bekommen, nicht nur Mühlwald kann davon ein Lied singen. Während andere Clubs oft wahre Schützenfeste gegen St. Georgen feiern, tun sich andere wieder sehr schwer. Dies zeigt dass in dieser Liga wirklich jeder jeden schlagen kann. Wenn wir heute endlich den langersehnten 2. Heimsieg der Saison

einfahren wollen, müssen wir alle Geschütze auf-fahren. Vor allem die Defensive muss heute gut stehen, denn Konterttore sind die Spezialität von die „Jergina“. Wenn wir aber genauso viele Chancen herausspielen, wie in den letzten Partien, und diese dann auch noch verwerten, sollte es mit einem Sieg im Waldstadion endlich wieder mal klappen. Nach dem Spiel wird sich dann entscheiden ob die Mannschaft zum Kirschtal darf?

Bei einem Unentschieden oder gar einer Niederlage hat der Coach nämlich ein Straftaining direkt nach dem Spiel angesetzt das dann bis Mitternacht laufen wird!!!!

:) :) :) :) :) :) :) :)

(kleiner Scherz am Rande)

20.Spieltag



SSV Mühlwald : St. Georgen Amateure

Sonntag. 12.05.18

Anpfiff 16.00 Uhr

Waldstadion Mühlwald



Zahlen und Fakten

19. Spieltag

St. Lorenzen	Gossensaß	06/05/2018 15:30	4:1
Mühlwald	Niederdorf	06/05/2018 15:30	2:3
Percha	Prettau	06/05/2018 15:30	5:0
St. Georgen Jun.	Terenten	06/05/2018 15:30	2:5
Raas	Wiesen	06/05/2018 15:30	2:1

Platz	Team	Sp.	G	U	V	Pkt.	Tore	+/-
1	St. Lorenzen	18	12	4	2	40	58 : 15	43
2	Wiesen	17	12	2	3	38	49 : 24	25
3	Terenten	18	11	4	3	37	41 : 18	23
4	Niederdorf	17	9	4	4	31	31 : 20	11
5	Uttenheim	17	8	3	6	27	35 : 21	14
6	Raas	17	8	2	7	26	40 : 36	4
7	Mühlwald	17	5	4	8	19	29 : 37	-8
8	St. Georgen Jun.	17	4	2	11	14	20 : 51	-31
9	Gossensaß	18	4	2	12	14	22 : 46	-24
10	Percha	17	3	3	11	12	23 : 43	-20
11	Prettau	17	2	4	11	10	9 : 46	-37

1 .	Mühlwald	Uttenheim	03.09.2017 16:00	1 : 2
2 .	St. Lorenzen	Mühlwald	10.09.2017 16:00	3 : 3
3 .	Mühlwald	Terenten	17.09.2017 16:00	0 : 3
4 .	Gossensaß	Mühlwald	24.09.2017 16:00	1 : 2
5 .	Wiesen	Mühlwald	08.10.2017 16:00	2 : 2
6 .	Mühlwald	Prettau	15.10.2017 14:30	1 : 2
7 .	Niederdorf	Mühlwald	22.10.2017 14:30	2 : 0
8 .	St. Georgen Jun.	Mühlwald	29.10.2017 14:30	2 : 2
9 .	Mühlwald	Percha	05.11.2017 14:30	3 : 2
10 .	Raas	Mühlwald	12.11.2017 14:30	0 : 1
11 .	Uttenheim	Mühlwald	18.03.2018 14:30	2 : 3
12 .	Mühlwald	St. Lorenzen	25.03.2018 14:30	0 : 4
13 .	Terenten	Mühlwald	31.03.2018 14:30	1 : 1
14 .	Mühlwald	Gossensaß	08.04.2018 15:30	3 : 4
15 .	Mühlwald	Wiesen	22.04.2018 15:30	1 : 3
16 .	Prettau	Mühlwald	29.04.2018 15:30	1 : 4
17 .	Mühlwald	Niederdorf	06.05.2018 15:30	2 : 3